

Merkblatt zur Mittelvergabe und Antragsstellung

Allgemeines

Anträge auf Mittel von FoRUM werden an das Forschungsreferat der Medizinischen Fakultät in einfacher Ausfertigung und als Datei auf den entsprechenden Formblättern gerichtet. Die Antragstellung kann jederzeit erfolgen. Antragsberechtigt sind promovierte Mitglieder der Medizinischen Fakultät (Ausnahme Doktorandenstipendien) unter Berücksichtigung folgender Voraussetzungen. Berechtigt als Hauptantragsteller*in (Erstantragsteller*in) sind ausschließlich Kliniker*innen oder an den Kliniken tätige Wissenschaftler*innen. Antragsteller*innen der vorklinischen bzw. klinisch-theoretischen Abteilungen dürfen FoRUM Mittel nur im Rahmen von Verbundprojekten zusammen mit mind. einem klinischen Kooperationspartner beantragen. Die Fördermittel werden dem Hauptantragsteller / der Hauptantragstellerin an der Klinik zugewiesen.

Anschubfinanzierungen und Verbundprojekte können bis insgesamt max. 80.000 € gefördert werden. Die Förderung von Personalstellen kann bis max. 18 Monate erfolgen. Für Sachmittel gilt eine Förderobergrenze in Höhe von max. 15.000 €. Reisekosten für Kongressteilnahmen und Publikationskosten werden nicht übernommen. Ebenfalls nicht übernommen werden die Gebühren der Ethikkommission. Für FoRUM-Anträge kann bei der Ethikkommission gemäß Gebührenordnung § 2 Abs. 2 eine Befreiung beantragt werden.

Nicht gesponserte Arzneimittelstudien (Investigator Initiated Trials) können im Rahmen eines beschleunigten Verfahrens bis zu einer Höhe von 10.000 € gefördert werden. Voraussetzungen sind die Vorlage eines Ethikvotums sowie eine positive Bewertung der Studie durch ein unabhängiges Mitglied der Fakultät.

Der FoRUM-Beirat holt zu jedem Antrag Gutachten von ausgewiesenen Wissenschaftlern ein. Für Anträge mit einem Fördervolumen über 10.000 € muss mindestens ein externes Gutachten eingeholt werden. Für alle Anträge werden zusätzlich Berichterstatter (Mitglieder des FoRUM-Beirates) bestellt. Die Begutachtung wird vertraulich behandelt. Kontaktaufnahme der Antragsteller mit Gutachtern und FoRUM-Beirat kann den Abbruch des Antragsverfahrens zur Folge haben.

Bei der Mittelverwendung gilt der Grundsatz: "Nur bewilligt wie beantragt." Die Überweisung nicht verbrauchter Mittel auf andere Konten ist nicht möglich.

Einzelbestandteile des Antrages

- Formblatt – entsprechend Seite 1 der Antragsvorlage
- Antragstext – entsprechend der u. a. Gliederung (max. 10 Seiten)
- Anlagen – entsprechend Punkt 10 der Gliederung des Antrages

Unvollständige bzw. nicht formgerechte Anträge werden nicht bearbeitet.

Gliederung der Anträge

Folgende Gliederung ist einzuhalten:

1. Allgemeine Angaben

Antrag auf...

Angabe der Fördermaßnahme: Anschubfinanzierung, Verbundprojekt, Ergänzungsausstattung, Rückkehrstelle für Postdoktoranden

1.1 Antragsteller

Vorname, Name, Akademischer Grad, Dienststellung, Haus- oder Drittmittelstelle, Geburtsdatum, Nationalität, Institution und Institut/Abteilung, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail

Bei mehreren Antragstellern bzw. Verbundprojekten den federführenden Antragsteller kennzeichnen

1.2 Thema

Entspricht der Eintragung unter Forschungsvorhaben im Formblatt (Seite 1) 1.3 Kennwort
Aus dem Thema abgeleitete Kurzform für Briefwechsel

1.4 Fachgebiet und Arbeitsrichtung

1.5 Voraussichtliche Gesamtdauer / Antragszeitraum

1.6 Erfolge aus bisheriger FoRUM-Förderung

Aus der intramuralen Förderung hervorgegangene Publikationen und extramurale Drittmittelwerbungen angeben.

Abschlussberichte bisheriger FoRUM-Projekte beifügen.

1.7 Zusammenfassung

Allgemeinverständliche Darstellung des Vorhabens, kurz und prägnant Ziele und methodisch wissenschaftlicher Arbeitsplan

2. Stand der Forschung und eigene Vorarbeiten

In kurzer Form das aktuelle wissenschaftliche Umfeld und im Zusammenhang damit die eigenen Vorarbeiten, kurze Literaturliste ausschließlich mit projektrelevanten, eigenen Publikationen.

3. Ziele und Arbeitsprogramm

3.1 Ziele

Stichpunktartig

3.2 Arbeitsprogramm

Die Qualität des Arbeitsprogramms ist für die Förderungswürdigkeit des Vorhabens von entscheidender Bedeutung. Detaillierte Angaben über Methodik, ggf. Begründung für die beantragten Mittel, Geräte und Personalmaßnahmen.

Bei Untersuchungen am Menschen, Tierversuchen und/oder gentechnologischen Experimenten zunächst auf die Beantragung entsprechender Genehmigungen verweisen bzw. die Genehmigungen mit Aktenzeichen, Bewilligungsdatum und Bewilligungszeitraum angeben und in Kopie beifügen (Stellungnahme der Ethikkommission, Tierversuchsgenehmigung, Genehmigung für gentechnologische Experimente).

4. Beantragte Mittel

Vorhandene Drittmittel sind detailliert anzugeben; Umfang und Überlappungen bzw. die Art der Ergänzung von Drittmittelprojekten müssen deutlich herausgearbeitet werden; Drittmittelantrag und ggf. Bewilligungsschreiben müssen dem FoRUM-Antrag beigelegt werden

4.1 Personal

Dauer der Beschäftigung im geplanten Vorhaben (hier präzise Kurzbeschreibung der Aufgaben im Hinblick auf das geplante Arbeitsprogramm), Angabe der geplanten Vergütungsgruppe

Die Personalkosten werden auf der Basis der vorgesehenen Vergütungsgruppe und der Dauer der Beschäftigung unter Heranziehung der DFG-Richtsätze kalkuliert.

Wird die eigene Stelle beantragt, ist ein Nachweis der eigenständigen Forschung erforderlich.

4.2 Wissenschaftliche Geräte

Geräteart, Typ und Hersteller sowie Kosten (inkl. MwSt.)

Bei Geräten ≥ 5.000 € müssen dem Antrag drei Kostenvoranschläge beigefügt werden.

4.3 Verbrauchsmaterial und Versuchstiere Förderobergrenze

in Höhe von max. 15.000 € beachten!

Einzelne Positionen auflisten, keine pauschalen Angaben Beteiligung der Abteilung spezifizieren

Begründung, warum keine Finanzierung aus Haushaltsmittel möglich ist Sonstige Kosten

Genau spezifizieren und begründen

5. Voraussetzung für die Durchführung des Vorhabens

Je Unterpunkt kurze Darstellung

5.1 Zusammensetzung der Arbeitsgruppe

Mitarbeiter im Forschungsprojekt mit stichwortartiger Beschreibung der Aufgabengebiete benennen

5.2 Zusammenarbeit mit anderen Wissenschaftlern

5.3 Apparative Ausstattung

5.4 Sonstige Voraussetzungen

6. Begründung für die Projektart

Bei Anschubfinanzierungen Darstellung des übergeordneten Projektziels mit Angaben zur geplanten Fortführung und Weiterfinanzierung des Projekts (ca. 1/2 Seite)

Bei Verbundprojekten Darstellung der Aufgaben der einzelnen Verbundpartner

7. Erklärungen zu anderen Förderinstitutionen

Angaben anderer Förderinstitutionen, bei denen Anträge gestellt wurden bzw. Erklärung, dass dies nicht der Fall ist/war, Abgrenzung der Antragstellung von anderen Drittmittelprojekten

8. Erklärung zu bestehenden Conflicts of Interest

9. Unterschriften

Von allen unter 1.1 aufgeführten Antragstellern

10. Anlagen

(1) Unterschriebene tabellarische Lebensläufe der Antragsteller (je max. 1 Seite)

(2) Publikationslisten der letzten 5 Jahre

Originalarbeiten sowie Übersichten in peer-review-Journalen, keine Abstracts etc.

(3) Vorschläge von mindestens drei geeigneten Gutachtern

Zu den vorgeschlagenen Gutachtern sollten keine direkten wissenschaftlichen Kontakte bestehen (gemeinsame Publikationen, aktive Kooperationen, frühere und bestehende Beschäftigungsverhältnisse). Bitte Namen, Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse angeben

(4) Ggf. Kopien amtlicher Genehmigungen

(5) Ggf. Angebote für beantragte Geräte

(6) Unterschriebene Checkliste